



Pressemitteilung

Kinder-Lebens-Lauf 2022: Fackelübergabe in München an die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM)

München, 25. Mai 2022 – Am Dienstag, 24. Mai 2022, hat der Kinder-Lebens-Lauf 2022 des Bundesverband Kinderhospiz e.V. in München Station gemacht. Die Engelsfackel ist aus Landshut gekommen und wurde von dem Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser Landshut an die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) übergeben.

Bei der Veranstaltung im Innenhof des Zentrums München der Stiftung AKM in Neuhausen hat Christine Bronner, Stifterin und geschäftsführender Vorstand der Stiftung AKM, die Fackel übernommen. Mit dabei waren Mitarbeitende der Stiftung AKM sowie Schauspieler und AKM-Botschafter Anton Algrang, Moderatorin und AKM-Botschafterin Carolin Henseler sowie Franziska Velte, Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg und Kuratoriumsmitglied der Stiftung AKM. Ein Teil des Teams der Angehörigenberatung der Stiftung AKM hat die Fackel dann nach Inning am Ammersee in das ambulante Zentrum Südwestoberbayern der Stiftung AKM gebracht.

Bei dem Kinder-Lebens-Lauf werden bis zum 7. Oktober 2022 quer durch Deutschland auf rund 7.000 Kilometern insgesamt 120 Stationen der Kinderhospizarbeit angelaufen, um damit auf die wichtige Kinderhospizarbeit aufmerksam zu machen. Mit dabei in den Laufgruppen sind Mitarbeiter von Kinderhospizen, lokale Unterstützer und Spender, prominente Botschafter und Sponsoren. Dabei wird eine in Form eines Engels gestaltete Fackel als Symbol der Solidarität mit den betroffenen Familien weitergegeben. Rund 50.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland sind von lebensverkürzenden Erkrankungen betroffen, für die es keine Heilung gibt.

Kontakt:

Christiane Schoeller
PR & Öffentlichkeitsarbeit
Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München - AKM
Blutenburgstraße 64+66
80636 München
Tel.: + 49 89 588 03 03 12
Mobil: +49 178 80 58 001
Mail: christiane.schoeller@kinderhospiz-muenchen.de



Über Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM)

Seit 2004 betreut die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) Familien mit schwerst oder lebensbedrohlich erkrankten Ungeborenen, Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Elternteilen mit Minderjährigen in München und ganz Bayern. Dabei wird das Team aus hauptamtlichen Ärzt*innen, Psycholog*innen, Krankenschwestern, Heilpädagog*innen, Therapeut*innen und Sozialarbeiter*innen über 300 Ehrenamtlichen in den Bereichen Familienbegleitung, Krisenintervention und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Ziel soll es sein, den Familien in dieser schwierigen Zeit eine feste Stütze zu sein und Momente der Sicherheit, Geborgenheit und Normalität zu schenken.